



Beschlüsse der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - Ferienausschuss am 07.04.2020

Öffentliche Sitzung

**2 Haushaltsplanung 2020;
Information und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

Beschluss:

Der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise in Bezug auf die Haushaltsführung bzw. dem aktualisierten Zeitplan zur Haushaltsplanaufstellung 2020 wird zugestimmt.

**3 Jahresrechnung 2019;
Beschlussfassung über die Bildung von Haushaltsresten**

Beschluss:

Aus dem Haushaltsplan 2019 werden zur Restabwicklung von Maßnahmen **Haushaltsausgabenreste** in Höhe von **441.000 Euro** in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Zur monetären Deckung der Haushaltsausgabenreste aus den Jahren 2014-2019 erfolgt die Übertragung eines **Haushaltseinnahmerestes** aus der genehmigten Kreditermächtigung 2019 in Höhe von **992.000 Euro** in das Haushaltsjahr 2020. Zudem werden zweckgebundene Investitionszuweisungen mit gesamt **68.600 Euro** ins neue Jahr 2020 übertragen.

**4 Schuldenmanagement;
Nachbeschluss zum Antrag auf Stundung der Tilgungsleistungen für die lfd. städtischen Darlehen bei der Sparkasse Miltenberg-Obernburg**

Beschluss:

Dem im Rahmen der Eilentscheidungskompetenz gestellte Antrag des Bürgermeisters Michael Berninger an die Sparkasse Miltenberg-Obernburg vom 25.03.2020 auf Stundung der Tilgungsleistungen der laufenden städtischen Darlehen beginnend ab 30.03.2020 für die Dauer von 6 Monaten wird nachträglich zugestimmt.

5 Benutzungsgebühren öffentlicher Einrichtungen (Umgang mit den angeordneten Schließungen aufgrund des Coronavirus);

**5.1 Kindertageseinrichtungen;
Beratung und Beschlussfassung über eventuellen Erlass der Benutzungsgebühren für den Monat April 2020**

Beschluss:

Die Benutzungsgebühren, die für den Besuch einer städtischen Kindertageseinrichtung zu entrichten sind, werden aufgrund der angeordneten Schließungen allen Eltern für den Monat April erlassen.

5.2	Mittagsbetreuung an der Dr.-Vits-Grundschule; Beratung und Beschlussfassung über Benutzungsgebühren für den Monat April 2020	eventuellen Erlass der
------------	---	---------------------------------------

Beschluss:

Die Benutzungsgebühren, die für den Besuch der Mittagsbetreuung an der Dr.-Vits-Grundschule zu entrichten sind, werden aufgrund der angeordneten Schließungen allen Eltern für den Monat April erlassen.

5.3	Musikschule; Information und Beschlussfassung über die Gebührenerhebung
------------	--

Beschluss:

Ein genereller Erlass von Gebühren für den Besuch der städtischen Musikschule wird nicht beschlossen.

6	Kanalsanierungen im Stadtgebiet; Beschlussfassung über die Auftragserteilung der Kanalsanierungsmaßnahmen (Inliner- und Schachtsanierung) für die Jahre 2020-2021
----------	--

Beschluss:

Der Auftragserteilung über die Kanal- und Schachtsanierungsarbeiten im Erlenbacher Siedlungsgebiet für die Jahre 2020-2021 an die Firma Diring & Scheidel Rohrsanierung aus Aschaffenburg zur Auftrags- und Vergabesumme in Höhe von (brutto) EUR 270.143,36 wird zugestimmt.

7	Neubau Kindertagesstätte Friedenstraße; Beschlussfassung über die Ausführungsplanung zur Technischen Gebäudeausrüstung (TGA)
----------	---

Beschlüsse:

1. Den Mehrkosten in Höhe von (brutto) EUR 58.100 zur Einrichtung einer Frischeküche in der Kindertagesstätte Friedenstraße wird zugestimmt.
2. Den Mehrkosten in Höhe von (brutto) EUR 49.000 über den technischen Einbau zur sommerlichen Kühlung der Hauptaufenthaltsräume wird zugestimmt.
3. Den Mehrkosten in Höhe von (brutto) 40.000 zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage wird zugestimmt.
4. Den Mehrkosten in Höhe von (brutto) EUR 25.000 zur Dachbegrünung wird zugestimmt.
5. Den Mehrkosten in Höhe von (brutto) EUR 31.500 zur Elektrotechnik wird zugestimmt.

8	Beteiligung der Stadt an der Bauleitplanung des Marktes Eisenfeld; Behördenbeteiligung zur Aufstellung des B-Plans "Märktezentrum an der Erlenbacher Straße (nördlicher Teil) mit integriertem Grünordnungsplan und 8. Änderung des Flächennutzungsplans
----------	---

Beschluss:

Der Aufstellung des Bebauungsplanes „Märktezentrum an der Erlenbacher Straße (nördlicher Teil)“ mit integriertem Grundordnungsplan sowie gleichzeitiger 8. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Eisenfeld, kann derzeit nicht zugestimmt werden, aufgrund der noch immer ausstehenden Informationen zu:

- Massiver Konzentration von Einzelhandelsflächen an einer Stelle innerhalb des Mittelzentrums
- Stellungnahme der Regierung von Unterfranken in Würzburg zur Agglomeration,
- Aussagen im Verkehrsgutachten über die Situation am sogenannten „Stachus“
- fehlender Festlegung der Sortimente (in Abstimmung zum Einzelhandelsgutachten Markt Eisenfeld)
- fehlender Festlegung der maximalen Verkaufsflächen in der Bauleitplanung